

**Kostenschätzung****1. Urnengemeinschaftsgrabanlage**Herrichten

- Rasenfläche roden	110 m <sup>2</sup>	4,-€	440,-€	
- Rohbodenabtrag/ -abfuhr	20 m <sup>2</sup>	35,-€	700,-€	
				<u>1.140,-€</u>

Wege/ Plätze

- Kombinierte Frostschutztragschicht	16 m <sup>3</sup>	43,-€	688,-€	
- Rohplanum	52m <sup>2</sup>	3,-€	156,-€	
- Betonplattenbelag	52m <sup>2</sup>	70,-€	3.640,-€	
- Einfassungen Stahlkante	55 m	45,-€	2.475,-€	
				<u>6.959,- €</u>

Ausstattung

- Bänke	2 St.	2000,-€		<u>4.000,- €</u>
---------	-------	---------	--	------------------

Pflanzung

- Bodenverbesserung	60 m <sup>2</sup>	3,-€	180,-€	
- Baumpflanzung	1 St.	2.000,- €	2.000,-€	
- Heckenpflanzung	40 m	70,-€	2.800,-€	
				<u>4.980,- €</u>

---

17.079,- €

Unvorhergesehenes zur Rundung 2.921,- €

---

Herstellkosten netto 20.000,- €

---

+ 20 % Baunebenkosten 4.000,- €

---

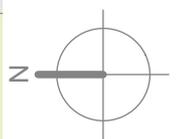
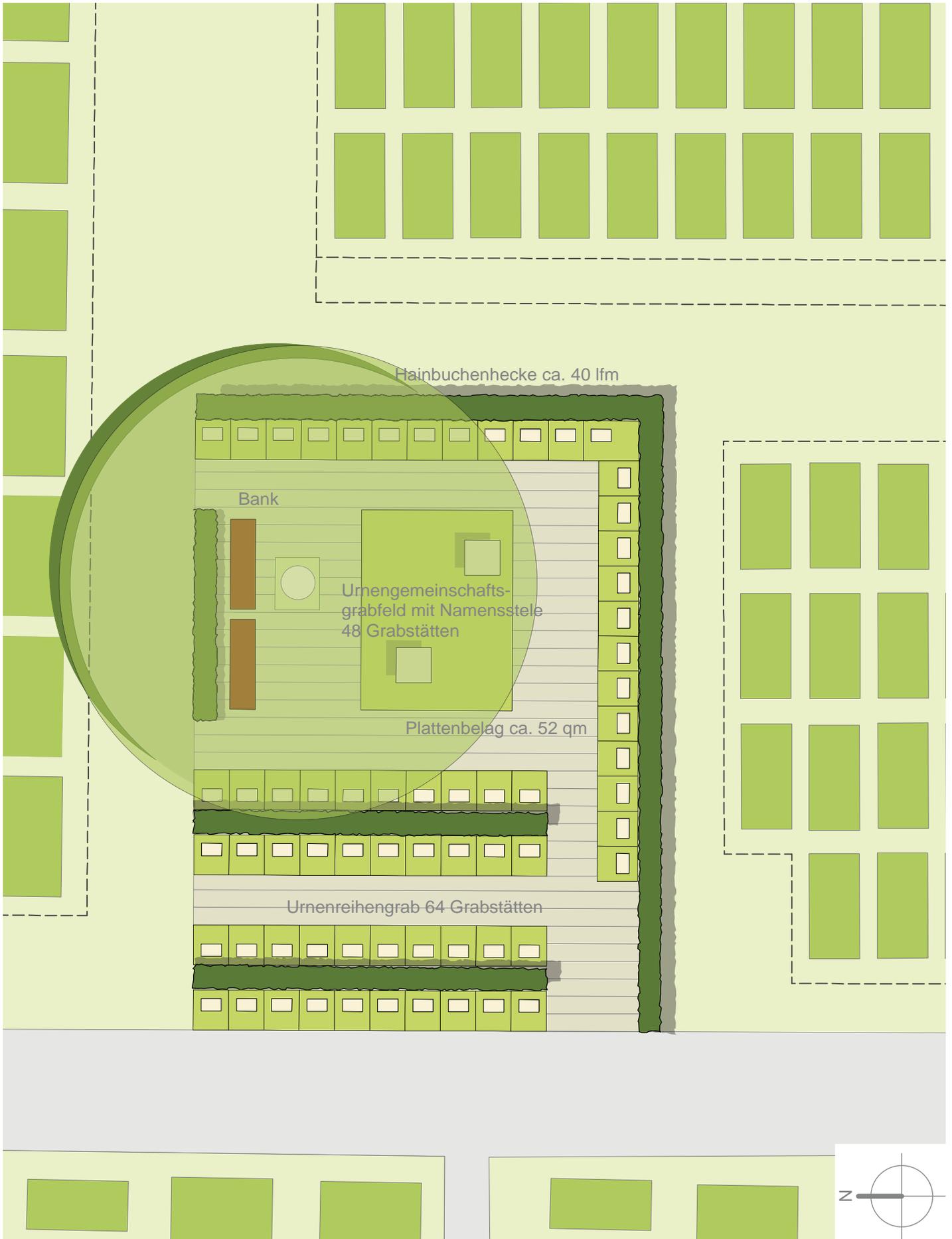
24.000,- €

19% Mwst. 4.560,- €

---

**Baukosten brutto 28.560,- €**

# Ausschnitt Urnengemeinschaftsgrab





Genossenschaft  
Württembergischer  
Friedhofsgärtner eG

## **Gärtnerbetreute Urnengemeinschaftsgrabanlagen als „Gärten der Erinnerung“**

### **Vorstellung der Konzeption**

In vielen württembergischen Kommunen ist die Nachfrage nach kostengünstigeren Bestattungsarten deutlich gestiegen. Das Angebot an klassischen Erd- und Urnenwahl- oder Reihengräbern reicht nicht mehr aus. Bedingt durch zunehmende Singlehaushalte und den allgemeinen demographischen Wandel, nimmt die Nachfrage nach anderen Bestattungsformen zu. Der Trend nach möglichst niedrigen Kosten und geringem Aufwand führen dazu, dass bevorzugt Urnenbestattungen gewählt werden. Neben Kolumbarien und anonymen Bestattungen im Bereich der Urnengräber, gibt es zwischenzeitlich viele Alternativen. Eine dieser Alternativen, sogenannte „Gärtnerbetreute Grabfelder“, möchte Ihnen die Genossenschaft Württembergischer Friedhofsgärtner eG vorstellen.

Von „Gärtnerbetreuten Urnengemeinschaftsgrabanlagen“ spricht man, wenn ein oder mehrere Friedhofsgärtner vor Ort das gesamte Grabfeld bepflanzen, und über die gesamte Laufzeit pflegen – also rundherum „betreuen“, auch wenn die Anlage noch nicht belegt sein sollte. Für die Hinterbliebenen entsteht so keine aufwändige und langfristige Grabpflege. Sie erwerben eine Grabstätte in einer bereits fertiggestellten Anlage mit der dazugehörigen Dauergrabpflege zu einem festen Komplettpreis.

Durch die durchgängige Bepflanzung – auch Pflegevereinbarungen mit Wechselblumen sind möglich – sowie das Anlegen von Aufenthaltsbereichen, wird dem Trauernden ein geborgener Raum zur Trauerbewältigung angeboten, sozusagen ein „Garten der Erinnerung“.

Die Friedhofsgärtner, die diese Dienstleistung erbringen, sind Mitglieder der Genossenschaft Württembergischer Friedhofsgärtner e.G.

Die Hoheit verbleibt bei der Kommune, das beinhaltet damit auch die Verantwortlichkeit für die Erstellung, Instandhaltung und Pflege der Infrastruktur (Wege und Möblierung) sowie die Verkehrssicherungspflicht.

Wird das Nutzungsrecht einer Grabstätte in einem gärtnerbetreuten Grabfeld bei der Gemeinde erworben, so ist damit der Abschluss eines Dauergrabpflegevertrages für die Dauer der Nutzung bei der Genossenschaft Württembergischer Friedhofsgärtner e.G. verbunden.

Für die Ausgestaltung der Grabfelder ist ausschließlich die Genossenschaft Württembergischer Friedhofsgärtner e.G. in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Mitgliedsbetrieben zuständig.

Das Grabmal kann je nach Grabart – Urnenreihengrab, Urnenwahlgrab, Urnengemeinschaftsgrab oder Urnengemeinschaftsfeld - eine Stele, eine liegende Grabplatte, oder ein stehendes Grabmal sein.

Dazu ist eine Kooperation der Genossenschaften Württembergischer Friedhofsgärtner eG und NetzwerkStein, Steinmetz + Bildhauer Genossenschaft eG anzustreben, mit deren Mitgliedsbetrieben die Grabmalgestaltungen für das Grabfeld festgelegt werden. Die Kosten dafür können dann ebenfalls im Komplettpreis einer Grabstätte aufgeführt werden. Auch für diese Leistungen kann ein Grabmalpflegevertrag über die gesamte Laufzeit abgeschlossen werden.

In der Regel ist Grabzubehör, wie Grablampen, feststehende Vasen etc. nicht gestattet. Trauergaben, die nicht dauernd auf der Grabstätte verbleiben und die Grabgestaltung nicht beeinträchtigen, sind hingegen zulässig. Dies wird jedoch von den Kommunen unterschiedlich gehandhabt, und kann in die Friedhofssatzung aufgenommen werden. Ebenso kann darin die Grabmalgestaltung festgelegt werden.

#### Aufgaben der Genossenschaft:

- Treuhänderische Verwaltung des eingezahlten Kapitals (Komplettpreis der gärtnerischen Leistung über die Nutzungsdauer)
- Überwachung und Kontrolle der Leistungen der Friedhofsgärtner
- Übernahme der Garantie, dass die Grabstätte auch bei Ausfall der beauftragten Gärtnerei gepflegt wird, durch Übertragung auf ein anderes Mitglied.

#### Vorteile der „Gärtnerbetreuten Grabfelder“ für die Kommunen

- Leerflächen werden belegt und gepflegt, die Aufenthaltsqualität erhöht, damit Aufwertung des gesamten Friedhofes
- Genossenschaft als Gewährträger für Qualität und Leistung
- Dennoch verbleibt Hoheit bei Kommune

#### Vorteile für den Kunden

- Pflegeentpflichtung
- Kostengünstige Bestattungsform – „Komplettpaket“ über Laufzeit
- Jedoch wird Bedürfnis nach Trauerverarbeitung und Individualität Rechnung getragen

## Gemeinschaftsgrabfelder in Württemberg – individuelle Lösungen mit Friedhofsgärtnern und Kommunen vor Ort

### **Kontaktaufbau**

- 1.1. Verwaltung kontaktiert Gärtner/Genossenschaft
- 1.2. Vorstellung von gärtnerbetreuten Grabfeldern durch die Genossenschaft (Erfahrungswerte von bereits erstellten bzw. Austausch zu geplanten Projekten)
- 1.3. Suche nach einer geeigneten Platzierung auf dem jeweiligen Friedhof
- 1.4. Zeitschiene abstimmen u. festlegen (von der Planung bis zur Einweihung)

### **Planung**

- 2.1. Ausarbeitung eines Gestaltungsvorschlages unter Einbeziehung der Verwaltung, Stadtrat, Gemeinderat)
- 2.2. Massen- und Kostenermittlung zum Bau der Infrastruktur und der Anlage der Grabfelder
- 2.3. Vorstellung der Planung in sämtlichen Gremien
- 2.4. Beschlussfassung durch Gemeinderat

### **Vertragsgestaltung**

- 3.1. Vereinbarung Kommune - Genossenschaft
- 3.2. ARGE-Vertrag bei der Beteiligung mehrerer Gärtner
- 3.3. Dauergrabpflegevertrag zwischen Kunde u. Gärtner als Voraussetzung für den Erwerb eines Grabnutzungsrechtes. GENO als Gewährträger für Qualität und Leistung

### **Bauphase**

- 4.1. Klärung der Kostenübernahme
  - 4.1.1. Infrastruktur (meist Stadt oder Kommune)
  - 4.1.2. Grabfelder und Rahmengrün (Gärtner)
- 4.2. Ausführungsbeteiligung der Gewerke
  - 4.2.1. Anlage der Grabfelder durch Gärtner
  - 4.2.2. Grabmal und evtl. Skulpturen durch Steinmetz
  - 4.2.3. Ausbau der Wege sowie Ausstattung (Bänke, Wasserstellen etc.) durch Stadt bzw. ARGE (Gärtner, Steinmetz, Bestatter).

### **Einweihung**

- 5.1. Terminabstimmung mit allen Beteiligten
- 5.2. Pressearbeit
- 5.3. Redner
- 5.4. Flyer

### **Verkauf der Grabstätten**

- 6.1. Grabstelle und Nutzungsrecht (meist bei der Friedhofsverwaltung)
- 6.2. Dauergrabpflegevertrag (bei Friedhofsverwalter, Gärtner, Steinmetz, Bestatter)

### **Öffentlichkeitsarbeit**

- 7.1. Beratung von Friedhofsverwaltung, Gärtner, Steinmetz, Bestatter
- 7.2. Flyer

# LEBEN BRAUCHT ERINNERUNG

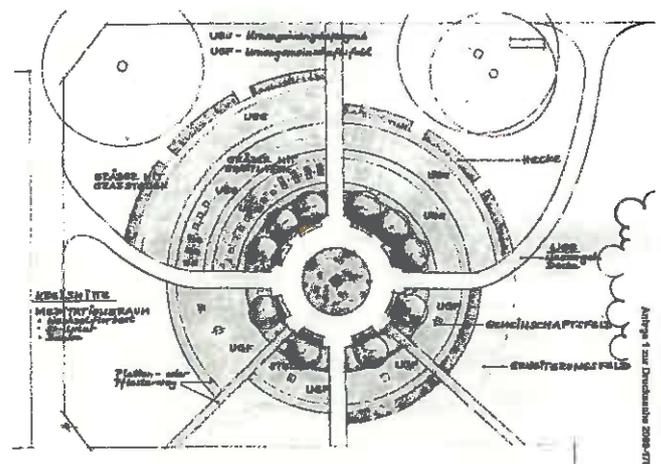
## GÄRTNERBETREUTE GRABFELDER

### Geplante Gemeinschaftsanlagen WALDFRIEDHOF HERRENBERG

Betreiber sind die Friedhofsgärtner vor Ort – in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft Württembergischer Friedhofsgärtner eG wird die Grabpflege geregelt.

- Die Erschließung der geplanten Urnengemeinschaftsanlage erfolgt über den vorhandenen Hauptweg.
- Die Anlage wird in Form eines Kreises gestaltet – die den immerwährenden Kreislauf von Werden und Wachsen symbolisiert.
- Die Anbindung an den vorh. Hauptweg erfolgt über ein Wegekreuz (wassergeb. Decke), welches auch die weiteren vorh. Pflasterwege miteinander verbindet.
- Die Kreismitte – das Zentrum – bietet Raum zur Meditation und ist aufwendig gestaltet (Wechselblorbeet und Skulptur), Bänke laden zum Ausruhen ein, die klein kronigen Bäume (Kugel- o. Säulenform), die nicht übermäßig hoch bzw. breit werden, schaffen Raum und Atmosphäre. In radialer Form sind die daran anschließenden Grabfelder angeordnet, die jeweils über Pflaster- bzw. Plattenwege erschlossen werden.
- Die Urnengemeinschaftsanlage bietet drei Bestattungsvarianten:
  - Urnengemeinschaftsfeld mit zentraler Stelen-Skulptur für die Namen der Verstorbenen
  - Gräberfeld mit liegenden Kissensteinen
  - Gräberfeld mit stehenden Einzelsteinen
  - (Stele), die die komplette Anlage umrunden.

- Sämtliche Urnengrabstätten zeichnen sich durch eine durchgängige Bepflanzung mit Bodendeckern aus, die von den Gärtnern gepflegt werden.
- Die umlaufende Hecke betont und unterstreicht die Formgebung der Gesamtanlage und erhöht die räumliche Wirkung. Es wird eine Formhecke (Hain- bzw. Rotbuche) vorgeschlagen. Diese hat einen wunderschönen Austrieb im Frühjahr, und die Rotbuche behält darüber hinaus besonders lange das Laub. Die geformte Hecke würde außerdem das gesamte Feld in seiner Formgebung unterstreichen und die räumliche Wirkung erhöhen. Zu empfehlen ist eine Ballenware, da die Anwachsgarantie größer ist, und bei einer Stückzahl von 3-4 Pfl./m schon bald eine gewisse Dichte erreicht wird.
- Die Belegung erfolgt ab Juni 2010.



Planung: Genossenschaft Württembergischer  
Friedhofsgärtner eG

Weitere Informationen finden Sie unter:

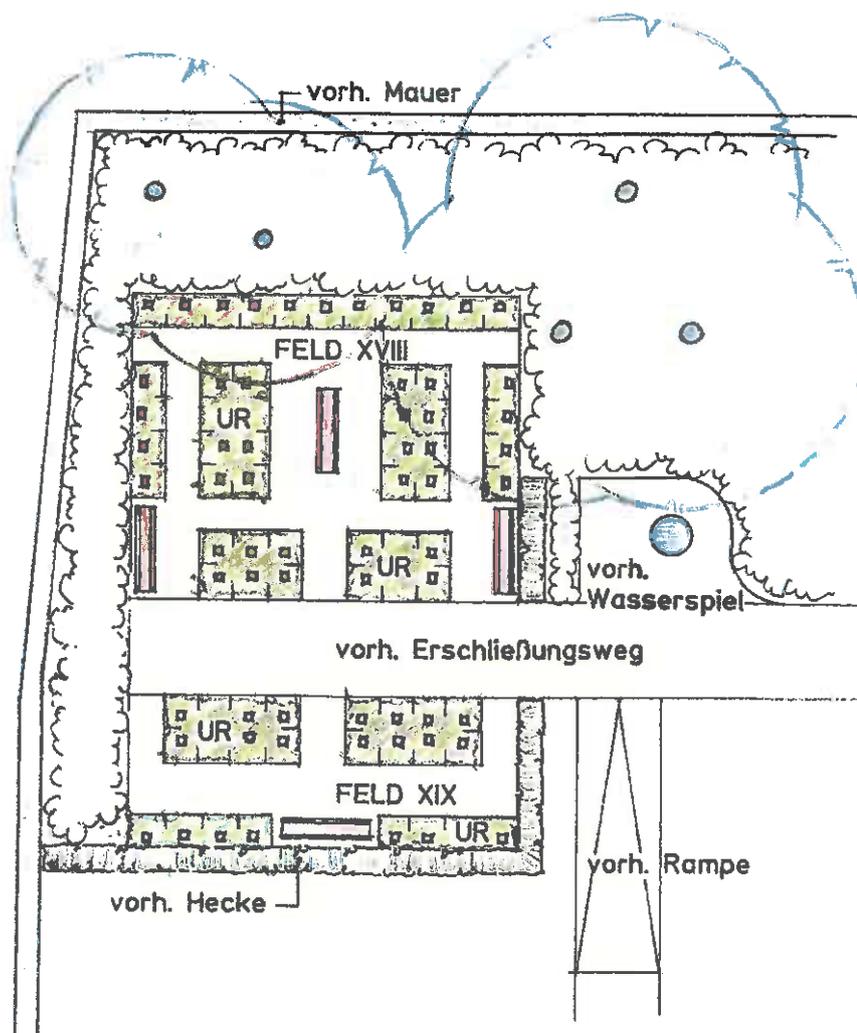
[info@dauerggrabpflege-wuerttemberg.de](mailto:info@dauerggrabpflege-wuerttemberg.de)  
[www.dauerggrabpflege-wuerttemberg.de](http://www.dauerggrabpflege-wuerttemberg.de)



Genossenschaft  
Württembergischer  
Friedhofsgärtner eG

# LEBEN BRAUCHT ERINNERUNG

## „GÄRTNERBETREUTES GRABFELD“ AUF DEM FRIEDHOF NECKARHAUSEN



### Ansprechpartner

#### Für die Arbeitsgemeinschaft Gärtner

Silke Hoss – Blumen Hoss  
Inh. Volker Hoss  
Untersensinger Str. 35  
72622 Nürtingen  
Fon 07022/62461  
Fax 07022/261293  
info@blumen-hoss.de

#### NETZWERKSTEIN

Friedhofstr. 33  
70191 Stuttgart  
Fon 0711/2597630  
Fax 0711/2597629  
post@netzwerk-stein.de

#### Beteiligte Steinmetze

Grabmale Besemer  
Reuderner Str. 37  
72622 Nürtingen  
Fon 07022/3 53 58  
Fax 07022/3 69 82  
ubesemer@t-online.de

H.E. Weber  
Bildhauermeister GmbH  
Gerhart-Hauptmann-Str. 1-3  
72622 Nürtingen  
Fon 07022/4 48 91  
Fax 07022/4 59 29  
WeberStein@aol.com

Stadt Nürtingen  
Ortschaftsverwaltung  
Neckarhausen  
Nürtinger Straße 1  
72622 Nürtingen  
Fon 07022/50750  
Fax 07022/59970  
ov.neckarhausen.stadt@nuertingen.de



Genossenschaft  
Württembergischer  
Friedhofsgärtner eG

# LEBEN BRAUCHT ERINNERUNG

## GÄRTNERBETREUTE GRABFELDER

### ROTTWEIL

**Friedhofsträger realisiert und vergibt die Grabstellen, die Grabpflege wird in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft Württembergischer Friedhofsgärtner eG geregelt.**

- Urnengemeinschaftsgräber in ehemaligen Doppelgräbern mit erhaltenswerten Denkmälern oder Übernahme von Grabstellen ohne Nutzungsberechtigte.
- Der Friedhofsträger vergibt die Grabstellen, kümmert sich um den Erhalt der Denkmäler und die Grabpflege.
- 12 Urnen pro Grabstelle, EUR 500,00 pro Urne inkl. Grabstelle, Grabpflege, Namenstafel und Grabsteinerhaltung (entspricht 100% Deckungsbeitrag).
- Jede Urne erhält eine Namenstafel am Denkmal.
- Bis zur vollständigen Belegung (3-4 Monate) wird das Grab von Angehörigen mit Blumen geschmückt und vom Friedhofsaufseher abgeräumt.
- Nach Belegung mit der zwölften Urne wird das Grab 15 Jahre über einen Grabpflegevertrag mit der Genossenschaft Württembergischer Friedhofsgärtner durch die Arbeitsgemeinschaft der Gärtner Frey / Gärtnerei Linder und Zink gepflegt.
- Die naturnahe Gestaltung des Waldfriedhofs bleibt erhalten.
- Die Doppelgräber werden mit einem Bodendecker bepflanzt. In der Mitte ist ein rundes Blumenbeet vorgesehen, das mit jahreszeitlichem Wechselblumen bepflanzt wird. Der Bodendecker wird 2 x in 15 Jahren erneuert.



Bild: Rottweil Urnengemeinschaftsgrab in ehemaligem Doppelgrab

Weitere Informationen finden Sie unter:

[info@dauergrabpflege-wuerttemberg.de](mailto:info@dauergrabpflege-wuerttemberg.de)  
[www.dauergrabpflege-wuerttemberg.de](http://www.dauergrabpflege-wuerttemberg.de)



Genossenschaft  
 Württembergischer  
 Friedhofsgärtner eG



## Neues Urnengrabfeld auf dem Friedhof Süßen

### Ausgangssituation

Auf dem Friedhof „Stiegelwiesen“ in Süßen entstand eine größere Freifläche, nachdem die Ruhezeiten der dort ursprünglich angesiedelten Reihengräber abgelaufen waren. Sehr schnell äußerte unser Gemeinderat den Wunsch, dort ein neues Urnengrabfeld anzulegen, das durch eine großzügige Wegeführung vor allem für ältere Mitbürger/innen optimal begehbar sein sollte. Auch dem zunehmenden Bedarf an Urnengräbern ohne eine für Angehörige belastende Pflegeverpflichtung sollte Rechnung getragen werden. Da Urnenwände und anonyme Grabfelder von Beginn an keine Option waren, stieß die Vorstellung der neuartigen Gemeinschaftsgrabanlagen durch Herrn Günter Czasny, Mit-Geschäftsführer der Kunstgießerei Strassacker, bei uns auf offene Ohren.

### Umsetzung

Gemeinsam unter Federführung der Fa. Strassacker haben NETZWERK STEIN, Steinmetz + Bildhauer Genossenschaft eG, und die Genossenschaft Württembergischer Friedhofsgärtner eG und die Stadtverwaltung/Bauhof ein Konzept für die Neubelegung der Freifläche erarbeitet und umgesetzt. Die Anlage der Wege wurde vom städtischen Bauhof unserer Gemeinde ausgeführt. Nach einer Bauzeit von 4 Monaten konnte die Urnengemeinschaftsanlage als „Garten der Erinnerung“ mit vielen interessierten Bürgern am 3. Juni 2011 eröffnet werden.

### Vorteile für unsere Kommune

Der „Garten der Erinnerung“ mit seiner Ausstattung - Brunnenanlage, Bäume und Sitzgelegenheiten – laden den Friedhofsbesucher zum Verweilen ein. Es ist im Friedhof ein Ort der Ruhe entstanden, der sich zudem hervorragend in die Gesamtanlage einfügt und diese optisch bereichert.

**Die gute Resonanz und die Zahl der bis heute verkauften Gräber bestätigen uns, dass wir dem Wunsch aus der Bevölkerung nach pflegearmen, preisgünstigen Grabstätten voll gerecht werden.**

**Die Pflege und der Unterhalt der Anlage werden durch die beiden Genossenschaften gewährleistet und entlasten damit unseren städtischen Haushalt.**

  
Bürgermeister Marc Kersting

## Urnengemeinschaftsfeld mit Namensstele

In den 4 Feldern des Gemeinschaftsgrabfeldes können zwischen 18 und 42 Urnen bestattet werden. Jede Urne erhält eine Namensplatte aus Bronze, die auf einer zentralen Stelen-Skulptur angebracht wird.

Die Bepflanzung setzt sich aus immergrünen Boden-deckern zusammen.

Der Erwerb einer Grabstätte ist mit dem Abschluss eines Dauergrabpflegevertrages bei der Genossen-schaft Württembergischer Friedhofsgärtner eG für 15 Jahre verbunden.

### Leistungen

Anlage der Grabstätte, Bepflanzung und gärtnerische Pflege über 15 Jahre. Erneuerung der Dauerbepflan-zung nach 7-8 Jahren.

**Gesamtpreis: 2.265,90 Euro**



## Urnenreihengrab mit Kissenstein

Die einzelne Urnengrabstätte ist mit einem liegenden Kissenstein ausgestattet, der einheitlich beschriftet wird.

Die Grabstätten werden mit einem durchgängigen Bodendecker begrünt.

Der Erwerb einer Grabstätte ist mit dem Abschluss eines Dauergrabpflegevertrages bei der Genossen-schaft Württembergischer Friedhofsgärtner eG für 15 Jahre verbunden.

### Leistungen

Anlage der Grabstätte, Bepflanzung (Bodendecker) und gärtnerische Pflege über 15 Jahre. Erneuerung der Dauerbepflanzung nach 7-8 Jahren. Kissenstein incl. der ersten Beschriftung.

**Gesamtpreis: 2.491,65 Euro**



## Urnenreihengrab mit Einzelstele

Jede Grabstätte hat eine Größe von ca. 0,5 qm, in die jeweils eine Urne beigesetzt werden kann. Das Denk-mal (Stele) kann individuell beschriftet werden.

Die einzelnen Grabstätten werden durchgängig mit unterschiedlichen Bodendeckerarten bepflanzt.

Der Erwerb einer Grabstätte ist mit dem Abschluss eines Dauergrabpflegevertrages bei der Genossen-schaft Württembergischer Friedhofsgärtner eG für 15 Jahre verbunden.

### Leistungen

Anlage der Grabstätte, Bepflanzung (unterschied-liche Bodendeckerarten) und gärtnerische Pflege über 15 Jahre. Erneuerung der Dauerbepflanzung nach 7-8 Jahren. Setzen des Grabmals incl. der ersten Beschriftung.

**Gesamtpreis: 3.822,00 Euro**



## Partnergrab mit Einzelstele

Jede Grabstätte hat eine Größe von ca. 0,5 qm, in die jeweils zwei Urnen beigesetzt werden können. Das Denkmal (Stele) kann individuell beschriftet werden.

Die einzelnen Grabstätten werden durchgängig mit unterschiedlichen Bodendeckerarten bepflanzt.

Der Erwerb einer Grabstätte ist mit dem Abschluss eines Dauergrabpflegevertrages bei der Genossen-schaft Württembergischer Friedhofsgärtner eG für 25 Jahre verbunden.

### Leistungen

Anlage der Grabstätte, Bepflanzung (unterschied-liche Bodendeckerarten) und gärtnerische Pflege über 25 Jahre. Erneuerung der Dauerbepflanzung nach 7-8 Jahren. Setzen des Grabmals incl. der ersten Beschriftung.

**Gesamtpreis: 5.092,50 Euro**



**2. Urnenwand (vierreihig)**Herrichten

- Thujahecke zurückschneiden	27 m	1 psch	1.400,- €	
- Sträucher roden	3 St.	300,-€	900,- €	
- Rasennarbe abtragen	80 m <sup>2</sup>	4,-€	320,- €	
- Rohbodenabtrag	30 m <sup>2</sup>	35,-€	1.050,- €	
				<u>3.670,- €</u>

Wege/ Plätze

- Kombinierte Frostschutztragschicht	30 m <sup>3</sup>	43,-€	1.290,- €	
- Rohplanum	80 m <sup>2</sup>	3,-€	240,- €	
- Betonplattenbelag	80 m <sup>2</sup>	70,-€	5.600,- €	
- Einfassungen Stahlkante	50 m	45,-€	2.250,- €	
				<u>9.380,- €</u>

Ausstattung

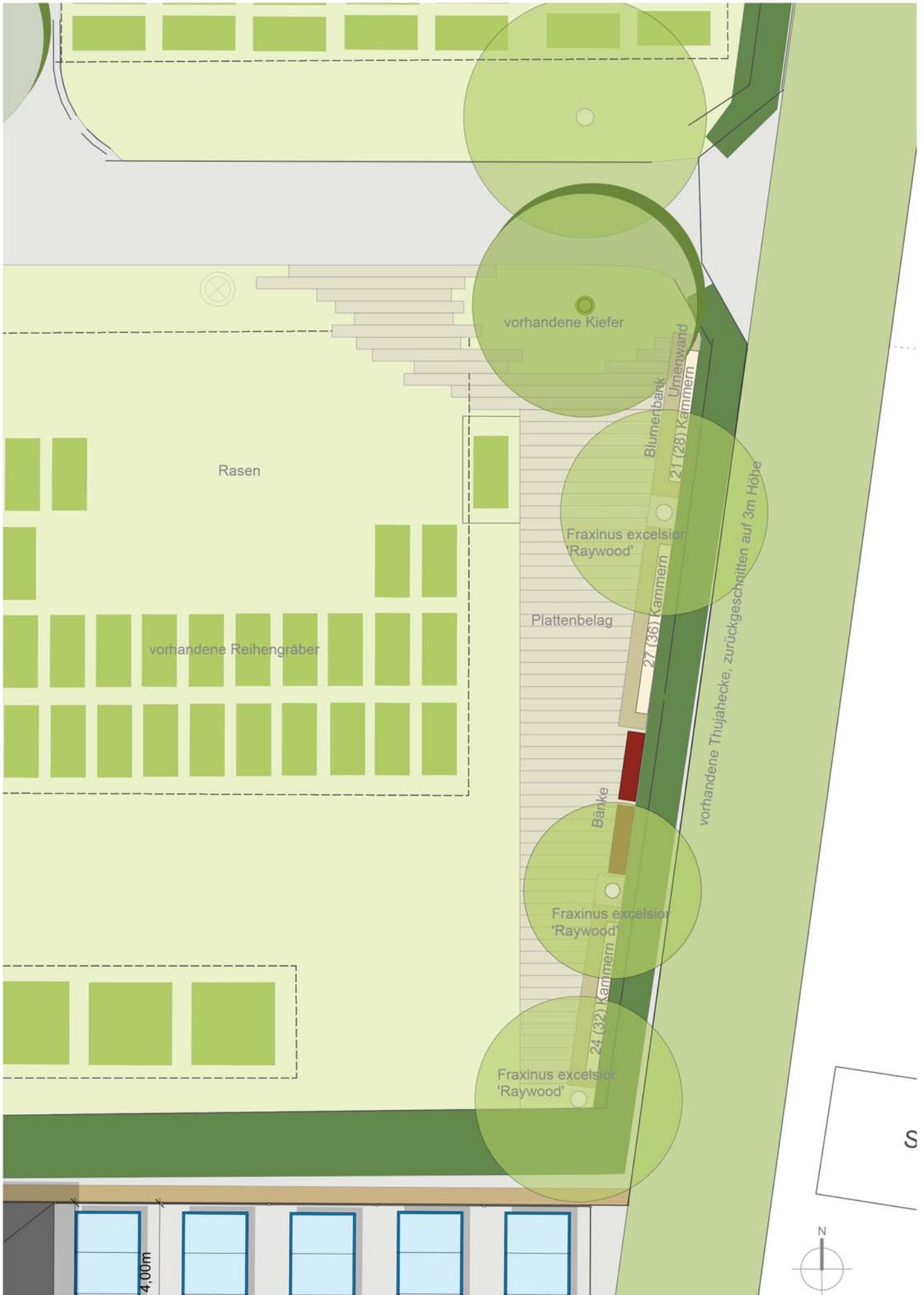
- Urnenwand System Walz Edelstahlgehäuse verblendet mit Naturstein				
Var. 1 dreireihig,	72 Nischen		(52.000,- €)	
Var. 2 vierreihig,	96 Nischen		64.000,- €	
Fundamente	ca. 8 m <sup>3</sup>	250,-€	2.000,- €	
Blumenbänke Granit	16 m	300,-€	4.800,- €	
				<u>70.800,- €</u>

Pflanzung

- Rasenflächen wiederherstellen	60 m <sup>2</sup>	5,-€	300,- €	
- Bäume	3 St.	2000,-€	6.000,- €	
				<u>6.300,- €</u>

		<u>90.150,- €</u>
	Unvorhergesehenes zur Rundung	1.850,- €
	Herstellkosten netto	<u>92.000,- €</u>
	+ 20 % Baunebenkosten	18.400,- €
		<u>110.400,- €</u>
	19% Mwst.	20.976,- €
	<b>Baukosten brutto</b>	<b><u>131.376,- €</u></b>





Ansicht Urnenstandort B Variante 1



Friedhof Klause

Stadt Rottenburg

07.01.14

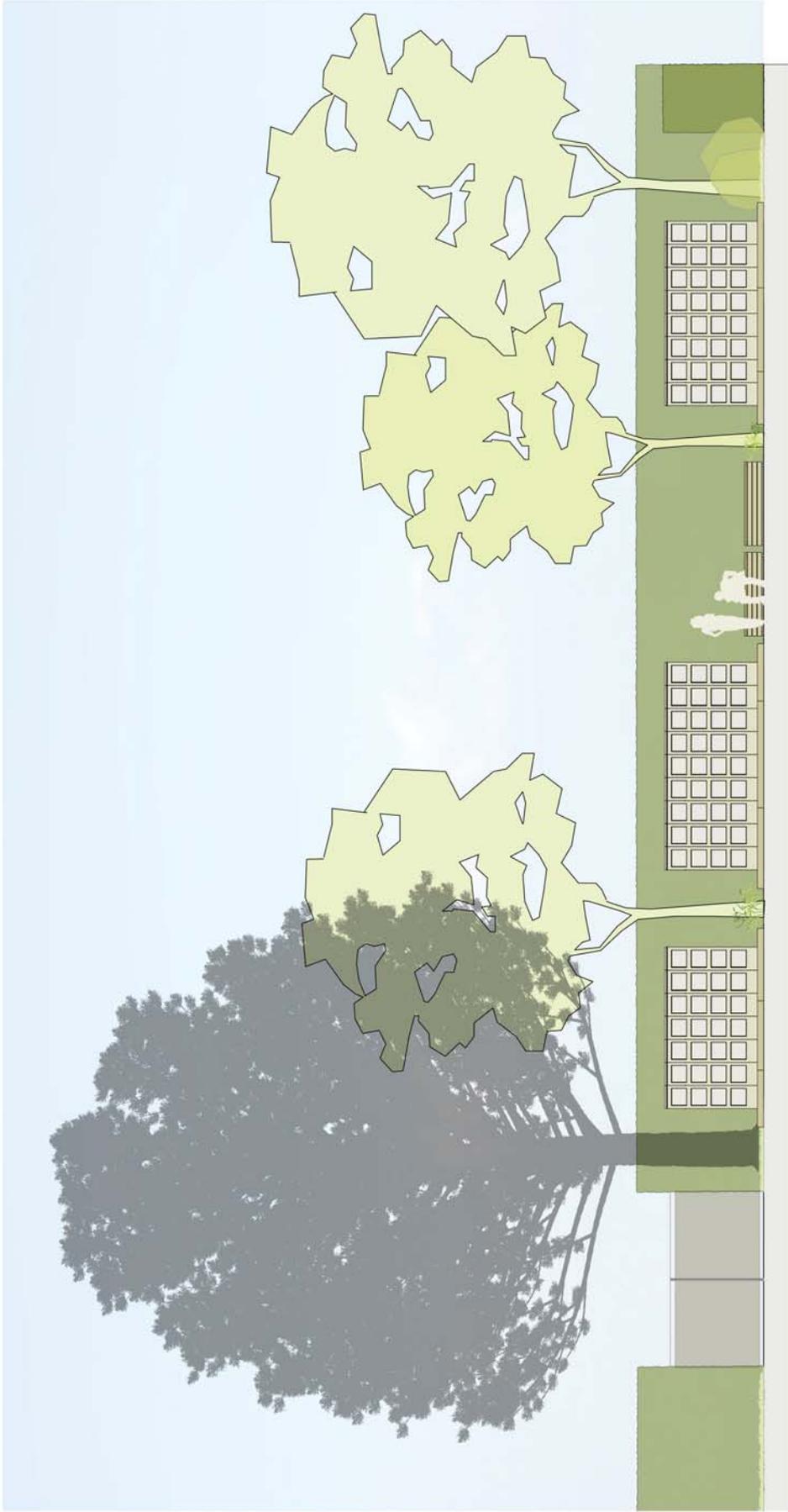
frei raum concept

sinz- beerstecher + böpple

landschaftsarchitekten bdla



Ansicht Urnenstandort B Variante 2



Friedhof Klause

Stadt Rottenburg

07.01.14

frei raum concept

sinz- beerstecher + böpple

landschaftsarchitekten bdla





**3. Aufwertung durch Baumpflanzungen, Hecken, Bänke**Im Bereich muslimisches Grabfeld

- Eibenhecke	25 m	85,-€	2.125,-€	
- Baumpflanzungen	5 St.	1.500,-€	7.500,-€	
- Bänke	2 St.	2.000,-€	4.000,-€	
				<u>13.625,- €</u>

Allee Eingangsbereich

- Bäume roden, Thujawurzelstöcke	10 St.	450,-€	4.500,-€	
- Baumpflanzungen	8 St.	2.000,-€	16.000,-€	
- Eibenhecke entlang Kriegsgräberfeld	27 m	85,-€	2.295,-€	
				<u>22.795,- €</u>

Sitzauflagen, Bänke

- Sitzauflage für vorh. Sitzanlage	5 m	600,-€		<u>3.000,- €</u>
------------------------------------	-----	--------	--	------------------

---

39.420,- €

Unvorhergesehenes zur Rundung	580,- €
-------------------------------	---------

---

Herstellkosten netto	<u>40.000,- €</u>
----------------------	-------------------

+ 10 % Baunebenkosten	4.000,- €
-----------------------	-----------

---

44.000,- €

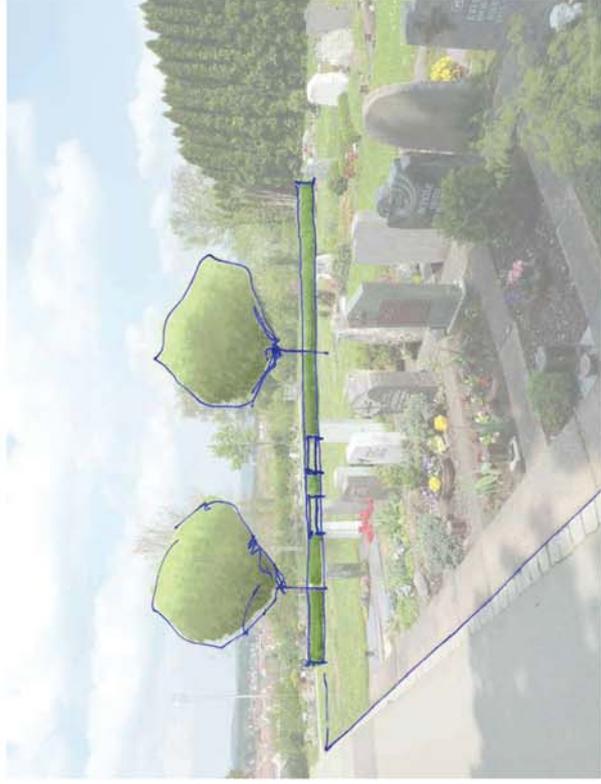
19% Mwst.	8.360,- €
-----------	-----------

---

<b>Baukosten brutto</b>	<b><u>52.360,- €</u></b>
-------------------------	--------------------------



Schaffung einer repräsentativeren Eingangssituation durch Rodung vorhandener Thujen Neupflanzung einer Zierkirschenallee. Ergänzung der Eibenhecke im Bereich der Kriegsgräber



neue Eibenhecke zur Fassung des muslimischen Grabfeldes mit Bankstandort



Ergänzung mit Holzsitzauflagen



neue Bankstandorte

Schaffung neuer Ruhebereiche



**4. Geräteraum, Lagerflächen, Stellplätze Dätzweg**Herrichten

- Vorh. Belag ausbauen und entsorgen	350 m <sup>2</sup>	16,- €	5.600,- €	
				<u>5.600,- €</u>

Erdarbeiten

- Erdaushub	105 m <sup>3</sup>	28,- €	2.940,- €	
- Fundamentaushub	50 m <sup>3</sup>	45,- €	2.250,- €	
- Gräben	10 m <sup>3</sup>	25,- €	250,- €	
				<u>5.440,- €</u>

Wege- / Plätze

- Kombinierte Frostschutztragschicht	180 m <sup>3</sup>	43,- €	7.740,- €	
- Rohplanum	350 m <sup>2</sup>	3,- €	1.050,- €	
- Asphaltbelag	270 m <sup>2</sup>	30,- €	8.100,- €	
- Rasenfugenpflasterbelag	85 m <sup>2</sup>	45,- €	3.825,- €	
- Einfassungen	95 m	45,- €	4.275,- €	
- Baumquartier	2 St	2.500,- €	5.000,- €	
				<u>29.990,- €</u>

Ausstattung

- Geräteraum 25 m <sup>2</sup>	1 psch		30.000,- €	
- Einzäunung mit Toranlagen h=2,0 m	36 m		50.400,- €	
				<u>80.400,- €</u>

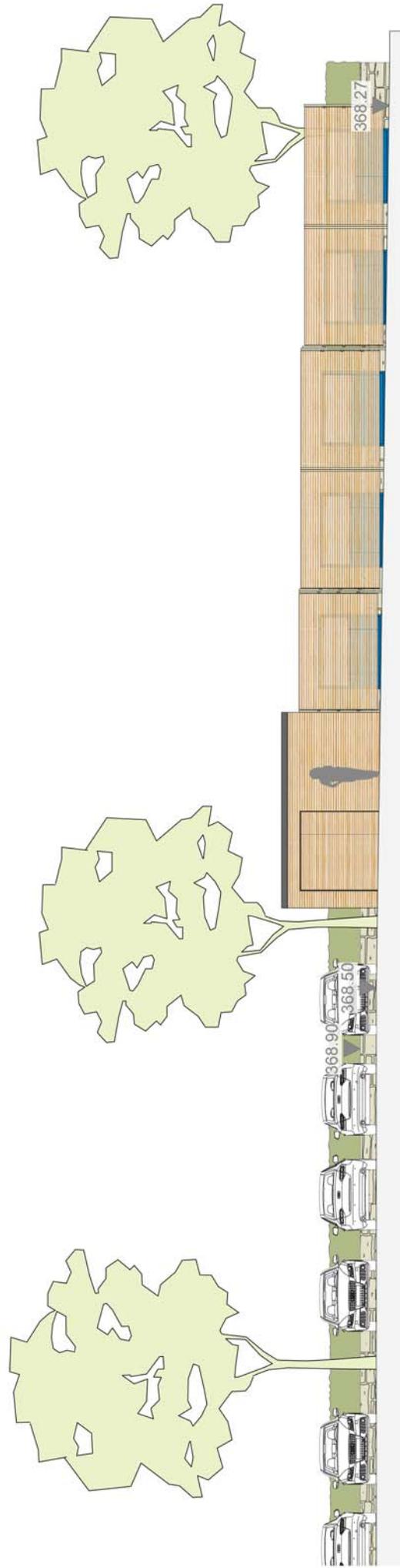
Pflanzung

- Baumsubstrat	20 m <sup>3</sup>	60,- €	1.200,- €	
- Baumpflanzung	2 St	2.000,- €	4.000,- €	<u>5.200,- €</u>

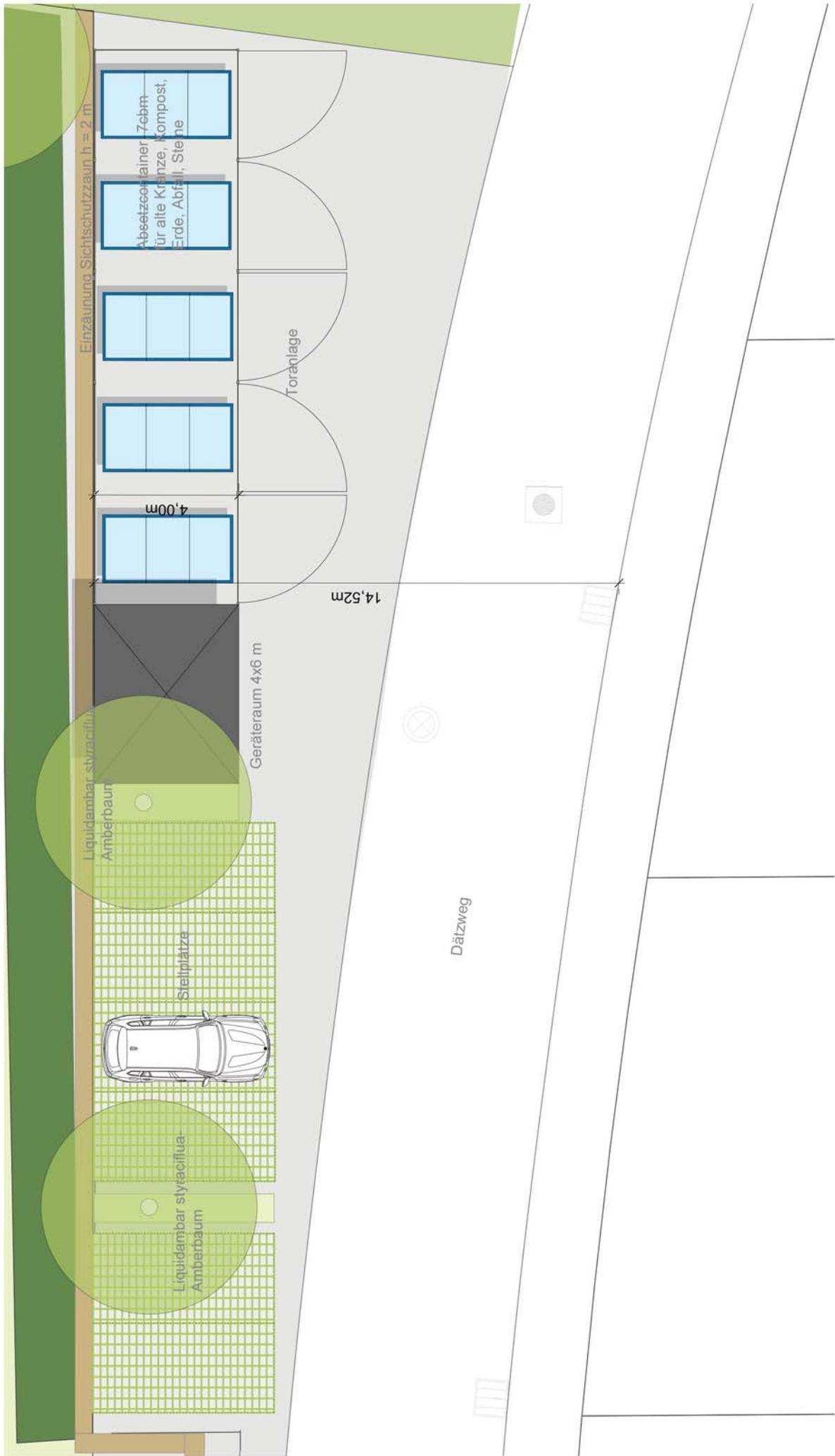
---

			<u>126.630,- €</u>
	Unvorhergesehenes zur Rundung		3.370,- €
	Herstellkosten netto		<u>130.000,- €</u>
	+ 20 % Baunebenkosten		26.000,- €
			<u>156.000,- €</u>
	19% Mwst.		29.640,- €
	<b>Baukosten brutto</b>		<b><u>185.640,- €</u></b>

Ideenskizze Ansicht Stellplätze mit Geräteraum und Absetzcontainer



# Ausschnitt Stellplätze mit Geräteraum und Absetzcontainer





**5. Friedhofserweiterung – Grundausbau****Herrichten**

- Mauerdurchbruch	15 m	400,- €	6.000,- €	
- Mauersanierung	1 psch		40.000,- €	
- Sträucher roden	120 m <sup>2</sup>	13,-€	1.560,- €	
- Lagerflächen auflösen	1 psch		5.000,- €	
				<u>52.560,- €</u>

**Erdarbeiten**

- Geländeauffüllung mit geeignetem Material	3 900 m <sup>3</sup>	25,-€		<u>97.500,- €</u>
---	----------------------	-------	--	-------------------

**Wege/ Plätze**

- Kombinierte Frostschutztragschicht	120 m <sup>3</sup>	43,-€	5.160,-€	
- Rohplanum	400 m <sup>2</sup>	3,-€	1.200,-€	
- Betonsteinpflasterbelag	400 m <sup>2</sup>	50,-€	20.000,-€	
- Einfassungen	180 m	35,-€	6.300,-€	
				<u>32.660,- €</u>

**Pflanzungen**

- Oberboden	300 m <sup>3</sup>	30,-€	9.000,-€	
- Bodenverbesserung	1500 m <sup>2</sup>	3,-€	4.500,-€	
- Baumpflanzungen	11 St.	1.800,-€	19.800,-€	
- Strauchpflanzungen	550 m <sup>2</sup>	50,-€	27.500,-€	
- Rasenflächen herstellen	1500 m <sup>2</sup>	8,-€	12.000,-€	<u>72.800,- €</u>

**Ausstattung**

- Kunst, Wasserbecken	1 psch		25.000,- €	
- Bänke	4 St.	2.000,-€	8.000,- €	
				<u>33.000,- €</u>

**Ver- und Entsorgung**

- Anschlußleitungen	1 psch		15.000,- €	
- Zapfstellen	2 St.	4.000,-€	8.000,- €	
- Drainagen	1 psch	25.000,- €	25.000,- €	
				<u>48.000,- €</u>
<hr/>				
				<u>336.250,- €</u>
		Unvorhergesehenes zur Rundung		3.750,- €
<hr/>				
		Herstellkosten netto		<u>340.000,- €</u>
		+ 20 % Baunebenkosten		68.000,- €
<hr/>				
				<u>408.000,- €</u>
		19% Mwst.		77.520,- €
<hr/>				
		<b>Baukosten brutto</b>		<b><u>485.520,- €</u></b>

## Zusammenfassung

### Erweiterung/ Neugestaltung Friedhof Klaus

1. Urnengemeinschaftsgrabanlage	ca. 30.000,- €
2. Urnenwand	ca. 131.000,- €
3. Aufwertung durch Baumpflanzungen, Hecken, Bäume	ca. 55.000,- €
4. Geräteraum, Lagerfläche, Stellplätze Dätzweg	ca. 186.000,- €
5. Friedhofserweiterung Grundausbau	ca. 486.000,- €

---

Gesamtkosten brutto ca. 888.000,- €

Aufgestellt Rottenburg, 06.02.2014

Annette Sinz-Beerstecher

frei raum concept



Sinz-Beerstecher + Böpple  
Landschaftsarchitekten bdl

Gartenstraße 86  
72108 Rottenburg  
fon 07472 936.638.0  
fax 07472 936.638.17

www. freiraumconcept.com  
e-mail buero@freiraumconcept.com